

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 134 (2008)
Heft: 21: Tunnel-Lösungen

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WETTBEWERBE

OBJEKT/PROGRAMM	AUFTRAGGEBER	VERFAHREN	FACHPREISGERICHT	TERMINE
Mehrzweckgebäude mit Verwaltung, Laden und Alterswohnungen, Fischbach-Göslikon	Einwohnergemeinde 5525 Fischbach-Göslikon	Studienauftrag mit Präqualifikation für 6 Planerteams	Keine Angaben	Bewerbung 26.5.2008
Sanierung Kapellentrakt Gymnasium Appenzell www.ai.ch	Bau- und Umwelt-departement AI 9050 Appenzell	Gesamtleistungswettbewerb mit Präqualifikation für 10 ArchitektInnen	Otto Hugentobler, Werner Binotto, Niklaus Ledergerber, Thomas Zihlmann	Bewerbung 26.5.2008 Abgabe 15.9.2008
Sanierung und Erweiterung Schulanlage Ammannsmatt, Sins www.sins.ch	Gemeinde Sins 5643 Sins	Projektwettbewerb, offen, für ArchitektInnen	Philippe Brühwiler, Andreas Bründler, Hans Cometti, David Leuthold	Abgabe 25.7.2008 (Pläne) 14.8.2008 (Modell)
Neubau Werkhof und Sport-halle Rüedismatt, Krauchthal www.simap.ch	Einwohnergemeinde Krauchthal 3326 Krauchthal	Projektwettbewerb, offen, für ArchitektInnen sia GEPRÜFT	Daniel Ebener, Helga Flückiger, Thomas Maurer, Johannes Saurer, Sylvia Schenk, Hanspeter Bürgi	Abgabe 15.8.2008 (Pläne) 22.8.2008 (Modell)
Nouvel aménagement de la place Centrale et de l'avenue de la Gare, Martigny www.bovetjeker.ch (téléchargements / Martigny)	Commune de Martigny 1920 Martigny	Concours d'idées, ouvert, pour architectes, urbanistes et architectes paysagistes sia GEPRÜFT	Willi Frei, Olivier Galetti, Cristina Woods, Bernard Zurbuchen	Abgabe 3.10.2008

Noch laufende Wettbewerbe finden Sie unter www.TEC21.ch/wettbewerbe.

Informationen der SIA-Wettbewerbskommission siehe unter www.sia.ch/d/praxis/wettbewerb/information.cfm und auf S. 35 dieser Ausgabe.

PREIS

Ingenieurbau-Preis 2008 www.ingenieurbaupreis.de	Wilhelm Ernst & Sohn D-10245 Berlin	Preis für herausragende Leistungen im konstruktiven Ingenieurbau in Deutschland, Österreich oder der Schweiz	Karl Morgen, Klaus Flatau, Konstantin Meskouris, Jürgen Grünberg, Christian Braun, Christoph Meinecke, Frank Fingerloos, Gundolf Denzer und weitere	Abgabe 31.7.2008
---	-------------------------------------	--	---	------------------

SCHWEIZER BOTSCHAFT IN MOSKAU

Die Schweizer Botschaft in der Boomtown Moskau muss mit den Anforderungen wachsen. Den zweistufigen Wettbewerb des Bundesamts für Bauten und Logistik gewinnt das zurückhaltende Projekt «Berner Rosen» von Brauen + Wälchli aus Lausanne.

(af) Zehn Teams konnten nach einer Präqualifikation ihre Vorschläge für die Erweiterung und Erneuerung des denkmalgeschützten Botschaftsbaus erarbeiten. Ein direktes Weiterbauen schlug dabei nur das fünftplatzierte Team Grazioli/Krischanitz vor: Der zweifach geknickte Neubau umschliesst einen privaten Innenhof und lässt einen öffentlichen Platz an der Strassenkreuzung frei. Hinter einer umlaufenden dekorativen Mauer verbirgt das Team BuchnerBründler/Arch4 die etwas labyrinthische Innenwelt seines Beitrags. Offen zeigt sich hingegen das Projekt des Teams um Miroslav Sik, das die Parklandschaft stärkt: Zwei Einzelbauten ergänzen das Ensemble, nehmen die Körnung der Nachbarschaft auf und lassen den Grünraum fliessen. Auf den zweiten Platz gelangten Liechti Graf Zumsteg mit einem vierstöckigen Neubauvolumen, das den historischen Bau dominiert. Mit einer offenen Gebäudestruktur gewinnen Brauen+Wälchli die Konkurrenz. Ihre zwei separaten Neubauflügel umspannen den Altbau, der die repräsentativen Nutzungen aufnimmt. Nach aussen zeigt die Botschaft ein geschlossenes, ruhiges Bild, zum Innenhof öffnen sich die verschiedenen Abteilungen mit grossflächigen Verglasungen und ermöglichen (z. T. ungewünschte) Blickbeziehungen.

ÜBRIGE TEILNEHMENDE

nps tchoban voss, Berlin (D); MLZD, Biel; Geninasca Delefortrie, Neuenburg; Meili Peter Architekten, Zürich; Team Mario Botta/Fanzun

JURY

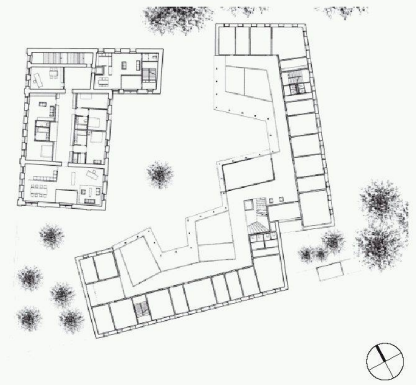
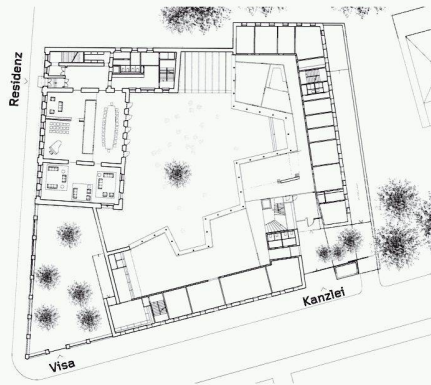
Fachpreisgericht: Hanspeter Winkler, Bern (Vorsitz); Peter Joos, Andeer; Thomas Urfer, Freiburg; Christian Wegenstein, Zürich; Pascal Bruchez, Bern (Ersatz)

Sachpreisgericht: Erwin H. Hofer, Botschafter, Moskau; Pascal Aebischer, EDA, Bern (Ersatz)

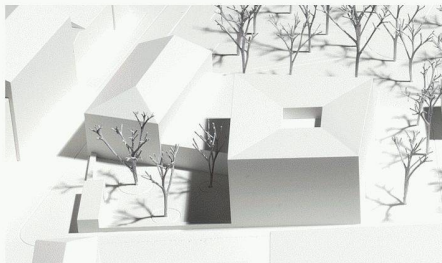
Beratende Experten ohne Stimmrecht:

Christophe Patthey, Bern; Rudolf Bloch, Bern; Hans Götti, Bern; Häusermann + Partner, Luzern; Reinhard Friedli, Bern; Pauschard Pascal, Freiburg

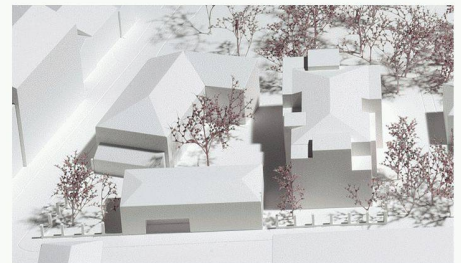
Beirat: Alexander Eliseev, UPDK; Sergey Kovalchuk, Stadtarchitektur Moskau



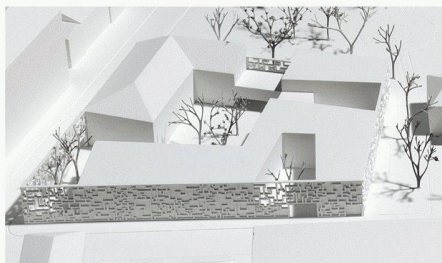
01 1. Preis (24 000 Fr.): «Berner Rosen», Ueli Brauen + Doris Wälchli, Lausanne; Mitarbeit: Sebastian Sterchi; CSD Ingénieurs Conseils, Lausanne; Weinmann-Energies, Echallens; Perrottet Ingénieurs Conseils en Electricité, Epalinges; L'Atelier du Paysage, Lausanne (Alle Modellfotos: D. Uldry, Bern; Visualisierung und Pläne: Brauen+Wälchli, Lausanne)



02 2. Preis (20 000 Fr.): «Mein Herz so weiss», Liechti Graf Zumsteg, Brugg; Mitarbeit: Christine Egli; Weber + Brönnimann, Bern; Dr. Eicher + Pauli, Bern; Amstein + Walther, Zürich; David & von Arx, Solothurn



03 3. Preis (14 000 Fr.): «Ruch», Architekturbüro M. Sik, Zürich; Mitarbeit: Roland Rossmaier; Thomas Boyle Bauingenieure, Zürich; OLOS, Baar / Der Ingeniör Bönzli Strübi, Basel; Sytek Ingenieurbüro, Binningen



04 4. Preis (12 000 Fr.): «Gurov», Buchner Bründler / Arch 4, Basel / Moskau; Mitarbeit: Mathias Hinselmann, Friederike Kluge, Florian Rink, Benedikt Bertoli-Sülzenfuss, Büelend Yigin, Max Koch, Beda Klein; Walther Mory Maier Bauingenieure, Münchenstein; Bogenschütz, Basel; Herzog Kull Group, Basel



05 5. Preis (10 000 Fr.): «Ginkgo», ARGE Grazioli / Krischanitz, Zürich; Mitarbeit: Ralf Wilkening, Lorenzo Staude; Ernst Basler & Partner, Zürich; Brunner Haustechnik, Wallisellen; Schmidiger Rosasco, Zürich